

## Kriterien für eine ökologische Referenzsiedlung

Verpflichtende Festsetzungen im B-Plan

- A. Energie
- B. Baumaterialien
- C. Begrünung/ Versickerung
- D. Verkehr

### **A. Energie**

kfw-Energieeffizienz 40, besser 40+ (werden gefördert)

Installation von Photovoltaik-Anlagen oder Nutzung anderer alternativer Energien (z.B. Erdwärme)

Warmwasserversorgung durch thermische Solaranlagen ergänzt durch alternative Heizungssysteme (Geothermie, Pellets, etc.)

Innovative Energiegewinnung (Wärmerückgewinnung, Stromerzeugung auf dem Grundstück, Großwärmepumpe...)

### **B. Baumaterialien**

Verwendung natürlicher Dämmstoffe (Flachs-, Hanffaser u.ä.)

Natursteine aus der Umgebung

Einheimische Hölzer

Dreifachverglasung

### **C. Begrünung/Versickerung**

Dachbegrünung (intensiv und extensiv)

Dachgärten

Begrünte Carports

Fassadenbegrünung

Hecken statt Zäune

Vorgaben zur Bepflanzung von Privatgärten unter den Aspekten des Artenschutzes und der Artenvielfalt (keine Schottervorgärten!)

Größtmöglicher Erhalt des Baumbestandes

Straßenbegleitgrün: Bäume, Blühstreifen

Regenversickerung auf den Grundstücken

### **D. Verkehr, E-Mobilität**

Carsharing-Station

Fahrradabstellmöglichkeiten (geschützt, barrierefrei)

Straßenbereich: gleichberechtigte Nutzung durch Fußgänger\*innen, Fahrräder und Kfz

Für Grundstücke Garagen/Carports, Tiefgarage für die Mehrfamilienhäuser (jeweils mit Stromanschlüssen für E-Fahrzeuge)